

SpielZeit

2024/25





LIEBES PUBLIKUM,

es ist nicht einfach, in diesen Tagen ein Programm zu gestalten. Während die einen kleine Fluchten aus dem Alltag suchen und den düsteren Nachrichten aus aller Welt für eine Weile in die schönen Künste entfliehen möchten, suchen andere danach, ihre Gedanken, Sorgen und Nöte in der Kunst reflektiert zu sehen. Beide erhoffen sich neue Impulse für ihre Sicht auf die Welt. Auch uns geht es da nicht anders, und deshalb möchten wir ihnen in dieser Spielzeit gerne beides bieten. Einerseits gewinnen Stoffe wie „Die Physiker“, „Woyzeck“ und „Faust“ derzeit wieder an Aktualität. Andererseits nehmen wir Sie mit auf eine spektakuläre Reise „In 80 Tagen um die Welt“ mit Liedern und Akrobatik, und wir bringen Sie zum Lachen mit einer überraschenden Variation des Silvester-Klassikers „Dinner For One“.

Auch musikalisch reicht unsere Spanne in dieser Saison vom barocken Hof in Versailles bis ins Reich der Trolle und Feen nach Norwegen. Wir

haben Orchester aus Prag, Heilbronn und Reutlingen eingeladen, um uns in ganz unterschiedliche Klangwelten zu entführen!

Genießen Sie unsere Spielzeit zum Nachdenken, zum Feiern, zum Staunen! Um auf dieses vielseitige Programm anzustoßen, bieten wir Ihnen ganz neu in dieser Spielzeit den Kultur-Cocktail an: ein Wahl-Abo ganz nach ihren Wünschen (Details siehe S.63).

Isabelle Grupp
Leitung

Ulrike Albrecht

Daniela Funk



THEATER

9. Oktober 2024 Die Physiker	8
17. Dezember 2024 Dinner for One – Was geschah wirklich?	10
23. Februar 2025 In 80 Tagen um die Welt	12
17. März 2025 Herr Teufel Faust	14
29. April 2025 Avanti! Avanti!	16

JUNGES THEATER

11. Oktober 2024 Clara & Friedrich	20
3. Dezember 2024 Fredo und der Drache	21
14. Februar 2025 Salon Salami	22
18. Februar 2025 Woyzeck	24
21. März 2025 Alle satt?!	25
4. April 2025 Ein Mops will tanzen	26
9. Mai 2025 Sex, Drugs, Geschichte, Ethik und Rock'n'Roll	27

KONZERTE

14. November 2024 Prague Royal Chamber Orchestra	30
7. Februar 2025 Ardemus Quartet Junges Konzert	32
9. Februar 2025 Württembergische Philharmonie Reutlingen	34
11. April 2025 Württembergisches Kammerorchester Heilbronn	36

MEISTERKONZERTE

22. September 2024 Anoushka & Katharina Hack	40
17. Oktober 2024 Quatuor Ebène	41
4. Dezember 2024 The Twiolins	42
16. Januar 2025 Kebyart	43
10. März 2025 Trio Gaspard	44
13. Mai 2025 Tassilo Probst & Ron Maxim Huang	45
4. Juni 2025 Alexander Gadjev	46

JAZZ & WELTMUSIK

25. Oktober 2024 The Jakob Manz Project	50
17. Januar – 2. Februar 2025 STIMMKLANG Festival	51
17. Mai 2025 Tante Friedl	53

KARTEN & INFOS

Spielorte	62	Saalplan Orchesterkonzerte	67
Kultur-Cocktail	63	Meisterkonzerte & Preise	68
Theatermiete & Preise	64	Saalplan Meisterkonzerte	69
Saalplan Theater	65	Impressum	70
Konzertmiete & Preise	66	ipunkt im Rathaus	71

KLEINKUNST

26. Oktober 2024 Rhapsody in Magic	56
11. Januar 2025 Bühne Cipolla	57
15. Februar 2025 Dr. Pop	58
23. März 2025 Sebastian Lehmann	59



Theater

MITTWOCH, 9. OKTOBER 2024
20 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

DIE PHYSIKER

Komödie von Friedrich Dürrenmatt

Der Kernphysiker Möbius hat sich in eine Irrenanstalt geflüchtet, um seine gefährlichen Entdeckungen vor der Welt geheim zu halten. Aber er ist nicht der Einzige, dessen Wahnsinn Methode hat. Zwei seiner Mitinsassen entpuppen sich als Geheimagenten verfeindeter Mächte und die Anstalts-Chefin als die einzig wirklich Verrückte, die nach der Welt-herrschaft strebt. Dürrenmatts schrille Krimi-Komödie beschreibt eine Welt, in der jeder jeden zu manipulieren und zu kontrollieren glaubt, eine Welt der Überwachung und Verstellung.

Mit der Inszenierung dieses „Klassikers“ setzt das Theater an der Ruhr die kontinuierliche Zusammenarbeit mit dem Regisseur Jo Fabian fort. Fabian macht daraus gegenwärtiges, sinnliches Theater – auch für ein junges Publikum. Dass er das kann, hat er zuletzt mit seiner preisgekrönten Inszenierung „Wilhelm Tell“ bewiesen, die als „beste Jugendproduktion NRW 2015“ ausgezeichnet wurde.

Theater an der Ruhr

Mit Gabriella Weber, Axel Strothmann, Miriam Berger, Matthias Horn, Helge Salnikau, Bekim Aliji, Wolf Gerlach

Regie/Licht Jo Fabian, Jochen Jahncke

Bühne Sven Schlötcke

Requisite/Maske Bekim Aliji, Suzana Schönwald

Kostüm Katharina Lautsch

Einführung 19:20 Uhr



DIENSTAG, 17. DEZEMBER 2024
20 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

DINNER FOR ONE – WAS GESCHAH WIRKLICH?

Eine musikalische Krimi-Show

Travestie-Ikone Megy B. und Musical-Darsteller Henry Nandzik begehen den 90. Geburtstag von Miss Sophie. Doch wer nun denkt: „Same procedure as every year“, hat sich getäuscht! Denn dieses Mal verläuft die Party etwas anders, als wir das aus dem alljährlich zu Silvester vielfach im Fernsehen ausgestrahlten Kult-Kurzfilm kennen! Lassen Sie sich überraschen von einem turbulent-komödiantischen und musikalischen Live-Theaterabend, der aufdeckt, was wirklich geschah ... und freuen Sie sich auf einen Kriminal-Tango der besonderen Art!

One and Only Show GbR

Mit Megy B., Henry Nandzik

Regie Peter Fabers

Ausstattung Erwin Bode, Marc Rudolf

Einführung 19:20 Uhr



SONNTAG, 23. FEBRUAR 2025
18 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

IN 80 TAGEN UM DIE WELT

Theater-Spektakel nach Jules Verne

Phileas Fogg, ein wagemutiger Gentleman, geht in seinem Londoner Club eine riskante Wette ein: in 80 Tagen die Welt zu umrunden. Gemeinsam mit seinem Diener Passepartout begibt er sich auf eine fantastische Abenteuerreise, immer verfolgt von Inspektor Fix, der die beiden um jeden Preis zu stoppen versucht. Auf Dampfern, Eisenbahnen und Elefantenrücken, durch das Dickicht der Metropolen und über alle Ozeane hinweg liefern sie sich einen Wettlauf gegen die Zeit ...

Nach ihrem ersten großen gemeinsamen Erfolg mit Shakespeares „Sommernachtstraum“ im Jahr 2021 haben das Ensemble Persona und das Sharoun Theater Wolfsburg 2022 eine zweite Koproduktion auf die Bühne gebracht: „In 80 Tagen um die Welt“. Darin verwandeln sie Jules Vernes weltberühmten Roman aus dem Jahr 1873 in ein zirkensisches Theaterfest – ein schillerndes, poetisches Spektakel, das vom fiebrigen Streben nach Erfolg erzählt und mit Leichtigkeit, Witz und Raffinesse zentrale Fragen an unsere moderne Existenz stellt.

Ensemble Persona & Sharoun Theater Wolfsburg

Mit Anja Neukamm, Yannick Zürcher, Marcus Widmann, Sophia Lahme, Hannes Achim, Daniela Maier, Lisa Härtl, Donald Manuel, Annette Riessner, Vera Drazic u.a.

Bühnenfassung Soeren Voima

Regie Tobias Maehler

Ausstattung Claudia Weinhart

Musik Donald Manuel

Choreografie Artistik Daniela Maier

Einführung 17:20 Uhr



MONTAG, 17. MÄRZ 2025
20 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

HERR TEUFEL FAUST

Monodrama von Torsten Fischer nach „Faust I“ von Johann Wolfgang von Goethe

Goethes „Faust“ war jahrzehntelang Pflichtlektüre im Deutschunterricht. Das ist nun vorbei. Und doch bleibt der „Faust“ das vielleicht berühmteste Werk der deutschsprachigen Literatur. Es ist in aller Munde: Wir stellen die Gretchenfrage; erkennen des Pudels Kern; glauben, dass der Mensch irrt, solange er strebt – und sehnen uns nach dem erfüllten Augenblick. Doch alle Theorie ist grau, und deshalb wird es höchste Zeit, den „Faust“ mal wieder auf der Bühne zu erleben.

Das bereits mehrfach preisgekrönte künstlerische Dreamteam aus Regisseur Torsten Fischer, Bühnenbildner Vasilis Triantafillopoulos und Schauspieler Dominique Horwitz hat im „Faust“-Stoff bis heute brennende Fragen und Themen gefunden: die Getriebenheit der modernen Welt, den Zwang zur Selbstopтимierung, den Appell zu mehr Achtsamkeit, mehr Klimaschutz, ... Von alledem erzählt ihr Monodrama

„Herr Teufel Faust“. Es spielt Dominique Horwitz, der einem großen Publikum aus mehr als 80 Film- und TV-Produktionen bekannt ist – und trotz aller Erfolge vor der Kamera immer noch auf der Bühne zuhause ist.

EURO-STUDIO Landgraf

Mit Dominique Horwitz

Regie Torsten Fischer

Ausstattung Herbert Schäfer, Vasilis Triantafillopoulos

Einführung 19:20 Uhr



DIENSTAG, 29. APRIL 2025
20 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

AVANTI! AVANTI!

Komödie von Samuel Taylor mit Musik aus den Sechzigern

Als Sandy erfährt, dass sein Vater in Rom tödlich verunglückt ist, reisen er und seine Frau Diana sofort in die Ewige Stadt, um die Beerdigung und alle Formalitäten zu klären. Keine leichte Aufgabe für einen Amerikaner, denn die italienischen Uhren ticken nunmal anders. Diana reist entnervt ab. Sandy bekommt Hilfe vom lebenslustigen Italiener Baldo, der sich allerdings sehr viel mehr für den Mann Sandy interessiert als für dessen Probleme. Dieser wiederum entflammt für die hübsche Engländerin Alison, deren Mutter – wie sich herausstellt – jahrelang eine Affäre mit seinem Vater hatte. Die Geschichte scheint sich zu wiederholen ... bis überraschend Diana wieder auftaucht ...

Schon in der Verfilmung von Billy Wilder (mit Jack Lemmon und Juliet Mills in den Hauptrollen) feierte die turbulente Komödie „Avanti!“ von Samuel Taylor einen Welterfolg. Derzeit sorgt die Inszenierung der Theatergastspiele Fürth für Standing Ovationen und singende Zuschauer

allerorten. Aufgehübscht mit originellen Ideen und bekannten Schlagern der Fünfziger- und Sechzigerjahre, überzeugt „Avanti, Avanti!“ durch ein spiel- und singfreudiges Ensemble, angeführt von TV-Star Stefanie Hertel und Musical-Darsteller Stuart Sumner.

Theatergastspiel Fürth

Mit Stefanie Hertel, Stuart Sumner, Sascha Hödl, Rebecca Lara Müller, Alexander Milz, David-Jonas Frei, Kenny Cassel

Regie Thomas Rohmer

Bühne Elmar Thalmann

Einführung 19:20 Uhr





Junges Theater



FREITAG, 11. OKTOBER 2024
10:30 UHR, ALTES E-WERK GÖPPINGEN



CLARA & FRIEDRICH – DIE REVOLUTION MUSS TANZBAR SEIN

Ein musikalisches Theaterstück

1899 schlossen der Kunstmaler Friedrich Zundel und die Journalistin Clara Zetkin im Stuttgarter Standesamt die Ehe. Seinerzeit ungewöhnlich: Die Braut war 42 Jahre alt, der Bräutigam gerade 24. Zudem brachte die Frau zwei halbwüchsige Söhne mit in die Ehe: Maxim und Kostja Zetkin. Aus ihrer Perspektive wird vom Leben und Wirken ihrer Mutter in der Zeit des Deutschen Kaiserreiches, des Ersten Weltkriegs und der Weimarer Republik erzählt. Ein musikalisches Theaterstück über Gleichberechtigung, Frieden und politische Mitbestimmung – damals so aktuell wie heute.

Die Politikerin, Friedensaktivistin und Frauenrechtlerin Clara Zetkin hat nicht nur die Gefahren

des aufkommenden Faschismus früh erkannt, sie war auch eine der wichtigsten Vorkämpferinnen für die Gleichstellung der Frau.

Eure Formation

Deutschsprachige Erstaufführung

Mit Lukas Ulrich, Till Florian Beyerbach

Regie/Ton Eure Formation, jkStudio

Ausstattung Lukas Ulrich

Dauer 65 Minuten

Ab 14 Jahren / **Eintritt** 5 €



DIENSTAG, 3. DEZEMBER 2024
9 & 11 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN



FREDO UND DER DRACHE

Ein musikalisches Märchen

Weihnachten ist vorbei. Fredo und seine Mutter graben ihren Tannenbaum im Wald wieder ein, denn der Baum hat noch alle seine Wurzeln und soll weiterleben. Doch der Wald ist kein guter Ort für Fredos Tanne. Bereits im Frühjahr zeigt sich: Es ist zu trocken, die Luft ist vergiftet, die Buche hustet schon. Auch Fredos Baum leidet und mit ihm der ganze Wald. Die alten Bäume erzählen, dass ein Drache die Luft vergiftet und das Wasser wegsäuft. Mit der Gießkanne kann Fredo ein bisschen helfen, aber nicht den ganzen Wald bewässern. Auch mit Hilfe seiner Freunde ist das nicht zu schaffen. Trotzdem gibt er nicht auf ...

Musikbühne Mannheim & Nationaltheater Mannheim

Mit Daniela Grundmann, Christina Prieur, Anna Zimmermann, Christian Birko-Flemming, Ingo Wackenhut

Idee & Buch Eberhard Streul

Musik Jan Roelof Wolthuis

Regie Hagen Grundmann

Bühne & Kostüme Davide Raiola

Dauer 70 Minuten

Ab 5 Jahren / **Eintritt** 5 €





FREITAG, 14. FEBRUAR 2025
9 & 11 UHR, ALTES E- WERK GÖPPINGEN

SALON SALAMI

Theaterstück von Benjamin Tienti

Hani Salmani (nein, nicht Salami) ist ein zwölfjähriges Mädchen. Sie hat einen kleinen Bruder, ihr Papa schneidet im Friseursalon des Onkels Haare, während dieser krummen Geschäften nachgeht – und ihre Mama ist plötzlich verschwunden. So hat die toughe Hani alle Hände voll zu tun: Sie hilft nach der Schule im Friseursalon, kümmert sich ums Essen, den Haushalt und den kleinen Bruder. Doch so cool sie das alles auch meistert: Hani vermisst ihre Mama, und zunehmend wachsen ihr die Dinge über den Kopf. Als sie herausfindet, dass Mama mitnichten „verreist“ ist, sondern im Gefängnis sitzt, fasst sie einen ziemlich verrückten Plan. Zum Glück bekommt sie Hilfe von Sozialarbeiterin Mira, und am ungewöhnlichen Ende einer turbulenten Familiengeschichte ist im Friseursalon Salmani (fast) alles wieder in Ordnung.

„Salon Salami“ ist das Kinderbuch-Debüt des gebürtigen Esslingers Benjamin Tienti und erzählt die warmherzige, skurrile, ebenso komische wie traurige Geschichte einer normalen Familie, in der so ganz und gar nichts normal ist – ausgezeichnet 2018 mit dem deutsch-französischen Jugendliteraturpreis.

Württembergische Landesbühne Esslingen – Junge WLB

Mit Timo Beyerling, Alessandra Bosch, Julian Häuser, Michaela Henze

Regie, Bühne & Kostüme Viva Schudt

Dauer 60 Minuten

Ab 10 Jahren / Eintritt 5 €



KULTUR FÜR KIDS

Kinderkulturprogramm
von 3 bis 13+

Theater, Musik, Kino,
Museen, Wissen & mehr

MIT BONUSPROGRAMM!

Broschüre 2024/25 erhältlich ab Juli
im ipunkt im Rathaus Göppingen
und über die Göppinger Schulen

KULTUR
FÜCHSE



FOLGT UNS
AUF INSTAGRAM




Göppingen
HOHENSTAUFENSTADT



DIENSTAG, 18. FEBRUAR 2025
19 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN



WOYZECK

Nach dem Dramenfragment von Georg Büchner

Woyzeck ist Soldat. Sein geringer Lohn reicht nicht aus, um seine Freundin Marie und ihr gemeinsames Kind Christian zu versorgen. Um sein Einkommen aufzubessern, erledigt er niedere Dienste für seinen Hauptmann und stellt seinen Körper wissenschaftlichen Experimenten zur Verfügung. Als Spielball der Mächtigeren erlebt und erleidet Woyzeck seinen Alltag, der durch Spott, Verachtung und Gewalt bestimmt ist. Als seine Freundin Marie mit dem Tambourmajor schläft, regieren in Woyzeck nur noch Angst und erbitterter Hass und er ersticht seine Freundin.

Mehrere historische Fälle von Frauenmorden dienten Georg Büchner als Ausgangspunkte für seinen „Woyzeck“. Der Soldat, Vater und Partner ist also ebenso wenig ein Einzelfall wie

seine getötete Freundin – und die Tragik der Geschichte das Ergebnis geschlechterspezifischer Machtverhältnisse und struktureller Gewalt. Regisseurin Christiane Pohle interessiert sich für den Fragment-Charakter des „Woyzeck“. In ihrer Inszenierung wird das Offene, das Bruchstückhafte der Vorlage zum radikalen Erzählprinzip.

**LTT – Landestheater Württemberg-Hohenzollern
Tübingen Reutlingen**

Mit Justin Hibbeler, Julia Staufer, Insa Jebens, Hannah Jaitner, Rolf Kindermann, Dennis Junge, David Gaviri

Regie Christiane Pohle

Bühne & Kostüme Charlotte Pistorius

Dauer 95 Minuten

Einführung 18:30 Uhr / **Ab** 16 Jahren / **Eintritt** 10 €



FREITAG, 21. MÄRZ 2025
9:30 & 11:30 UHR, ALTES E-WERK GÖPPINGEN



ALLE SATT?!

Ein Weltrettungs-Theaterstück

Marie will, dass niemand mehr hungern muss. Zusammen mit ihrer Schulfreundin Luca befreit sie Lebensmittel aus den Müllcontainern des Supermarkts – bis sie eines Tages ihre große Chance auf echte Weltrettung wittert: Lucas Mutter baut in einem fernen Land Millionen Äpfel an. Auch sie möchte alle satt machen. Für ihren nächsten Auftrag nimmt sie Luca und Marie mit ins ferne Land. Doch dort läuft alles ganz anders, als Marie sich das vorgestellt hatte ...

Sie steht vor neuen Fragen – den großen Fragen des Zuviels und Zuwenigs auf dieser Welt und beginnt ihren eigenen Lebensstil zu hinterfragen. In einer temporeichen Show aus Schauspiel, Tanz und Musik werden globale Zusammenhänge

sichtbar und es wächst die Erkenntnis, dass der große Schritt hin zu einer gerechteren Welt mit einem eigenen kleinen beginnen kann.

Theaterspiel Witten

Mit Beate Albrecht, Anthea Heyner, Janina Kronauge, Florian Walter, Sebastian Gokus, Jakob Jentgens

Live-Musik Sebastian Gokus, Jakob Jentgens

Regie Achim Conrad

Choreografie Ivica Novakovic

Bühne & Kostüme Katja Struck, Karsten Albrecht

Dauer 60 Minuten + Nachgespräch

Ab 10 Jahren / **Eintritt** 5 €





FREITAG, 4. APRIL 2025
9:30 & 11:30 UHR, ALTES E- WERK GÖPPINGEN



EIN MOPS WILL TANZEN

Abenteuer mit Rapgesang und Mopsballett

Paula ist ganz begeistert von ihrem pummeligen Mops. Piff ist anders als andere Hunde und glaubt, dass er eigentlich eine Tänzerin ist, eine Ballerina! Doch Paulas Vater und ihre Ballettlehrerin sind sich einig: „Ein Mops hat im Ballett nichts zu suchen!“ Nur Paula glaubt an Piffs Talent. Sie sieht doch, wie er durch die Wohnung tänzelt ... und sogar Klavier spielt! Aber davon will ihr Vater hinter seiner großen Zeitung nichts wissen. Bis Paula eine gewagte Entscheidung trifft: Sie schmuggelt ihn ins Opernhaus zur Ballettgala. Und Piff gelingt – oh Wunder – der Sprung auf die große Bühne. Das Publikum hält den Atem an. Skandal oder Erfolg?

Inspiziert vom preisgekrönten Bilderbuch „Dogs Don't Do Ballet“ von Anna Kemp und Sara

Ogilvie erzählt Theater mimikri das märchenhaft anmutende Wunder vom tanzenden, musizierenden Hund als ebenso lustige wie tief sinnige Ermutigung zum Anderssein.

theater mimikri

Mit Julia Fußhoeller, Christiane Burkard
Regie Margret Fehrer, Lilli Schwethelm
Musikalische Leitung Christiane Burkard
Bühne & Requisite Axel Gallun
Musik- u. Geräuschdesign Georg Crostewitz

Dauer 60 Minuten
Ab 5 Jahren / Eintritt 5 €



FREITAG, 9. MAI 2025
10 & 11:30 UHR, ALTES E- WERK GÖPPINGEN



SEX, DRUGS, GESCHICHTE, ETHIK UND ROCK'N'ROLL

Ein Beitrag zur Allgemeinbildung

Theater und Pädagogik: glückliche Hochzeit oder vorprogrammierte Katastrophe? Das TheaterGrueneSosse macht die Bühne zum Bildungsort und klärt über fünf ausgewählte Themenbereiche auf, die ansonsten in der Schule möglicherweise zu kurz kämen. Und zwar mit den modernsten didaktischen Mitteln, die das Theater zu bieten hat, sowie auch ... nee ... warte mal ... da fehlt was ... lasst uns nochmal anfangen:

Eine Perle der Jugendbildung! Nach langer Forschungsarbeit hat das TheaterGrueneSosse aus Frankfurt den verloren geglaubten Kitt der Allgemeinbildung wiederentdeckt und stellt nun – endlich! – die richtigen Fragen: Warum war John

Lennon oft nackt? Wieviel Geld darf man haben? Ist Sekttrinken noch Kultur? Sind Waffen OK, wenn man damit Kunst macht? Was verdienen Frauen in Deutschland? Ist jeder Kioskbesitzer ein Dealer? Was soll man wissen? Was verstehen?

TheaterGrueneSosse

Mit Friederike Schreiber, Verena Specht-Ronique
Regie Leandro Kees
Bühne Detlef Köhler
Kostüme Patrick Bartsch

Dauer 50 Minuten
Ab 13 Jahren / Eintritt 5 €





Konzerte

Abo

Meister-
konzerte
Abo

DONNERSTAG, 14. NOVEMBER 2024
20 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

PRAGUE ROYAL CHAMBER ORCHESTRA

Gábor Boldoczki Trompeten & Flügelhorn
Heiko Mathias Förster Leitung

Gábor Boldoczki lädt seine Hörer*innen zu einer musikalischen Entdeckungsreise an den Hof des Sonnenkönigs Louis XIV ein: In den prachtvollen Schlössern und Gärten von Versailles war Musik allgegenwärtig. Während der Mahlzeiten wurde Tafelmusik gespielt, beim täglichen Kirchengang improvisierte der Hoforganist und zu allen wichtigen repräsentativen Anlässen wurden Messen, Opern und Festmusiken komponiert, in höchster Qualität natürlich! Denn gut war dem Sonnenkönig nie genug. Nur das Beste erfüllte seine Ansprüche – und davon profitiert die Musikwelt bis heute.

Mit Konzerten und Tanzsätzen französischer Barockkomponisten wie Jean-Baptiste Lully, François Couperin, Jean-Philippe Rameau und Jean-Marie Leclair wird die festliche Klangkulisse von Versailles

vor unseren Ohren neu aufgerollt – von einem der weltweit besten Trompeter und vom renommierten Prague Royal Chamber Orchestra unter der Leitung seines Gründers und Dirigenten Heiko Mathias Förster.

Versailles – Eine musikalische Entdeckungsreise
an den Hof des Sonnenkönigs Ludwig IX

Einführung 19:20 Uhr





FREITAG, 7. FEBRUAR 2025
10 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

ARDEMUS QUARTET

Die große Pinguin- und Bananenshow

Irgendwo am Südpol leben die letzten vier Pinguine von Katona. Alle vier sind Beatles-Fans, alle vier lieben Bananen und alle vier reisen jedes Jahr zum letzten Bananenbaum am Südpol, wo sie ein großes Pinguin- und Bananenfest feiern. Doch eines Tages ist der Baum spurlos verschwunden. Da machen sich die Pinguine auf die Suche nach einem Ort, wo es reichlich Bananen gibt. Nach einer gefährlichen Reise landen sie schließlich am Bananenstand von Onkel Jaap auf einem Markt in Amsterdam. Aber was soll Onkel Jaap mit vier Pinguinen anfangen?

Die vier Saxophonist*innen des vielfach preisgekrönten Ardemus Quartets, die schon in der Elbphilharmonie, im Konzerthaus Berlin und beim Schleswig-Holstein Musik Festival zu hören

waren, verkörpern und musizieren dieses tierische Abenteuer mit Stücken von Debussy und Gershwin über Piazzolla und Satie bis hin zu den Beatles mit ansteckender Spielfreude.

Junges Konzert

Lisa Wyss Sopransaxophon
Lovro Mercep Altsaxophon
Jenita Veurink Tenorsaxophon
Deborah Witteveen Baritonsaxophon

Margrith Vrengoer Regie und Text
Emile Zeldenrust Bilddesign
Judith de Zwart Kostüme

Ab 6 Jahren / **Eintritt** Schüler*innen 5 € / Erwachsene 7,50 €

Raum für Feste, Musik & Kultur

Anfragen unter: hallen@goeppingen.de



Abo

Meister-
konzerte
Abo

SONNTAG, 9. FEBRUAR 2025
18 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

WÜRTTEMBERGISCHE PHILHARMONIE REUTLINGEN

Saalem Ashkar *Klavier*
Ariane Matiakh *Leitung*

Die Württembergische Philharmonie Reutlingen durften wir schon oft in Göppingen begrüßen, aber noch nicht mit Ariane Matiakh, die seit 2022/23 Chefdirigentin des Orchesters ist. Wir sind gespannt, wie die Reutlinger klingen mit dieser herausragenden französischen Dirigentin am Pult! Mit der 8. Sinfonie von Antonín Dvořák und dem 1. Klavierkonzert von Johannes Brahms stehen zwei romantische Schwergewichte auf dem Programm, die reichlich Raum zur Klangentfaltung bieten.

Solist ist der in Berlin lebende israelisch-palästinensische Pianist Saleem Ashkar, der mit 22 Jahren seinen internationalen Durchbruch

feierte, als er unter der Leitung von Daniel Barenboim sein New Yorker Carnegie-Hall-Debüt gab. Seitdem gilt er als einer der interessantesten Pianisten seiner Generation. „Er erfasst genau die richtige Balance von Klarheit, Schnelligkeit des Anschlags, Poesie und Elan: Jede Note leuchtet mit sonnenreflektierender Klarheit“, so das BBC Music Magazine.

Johannes Brahms Klavierkonzert Nr. 1 d-Moll op. 15

Antonín Dvořák Sinfonie Nr. 8 G-Dur op. 88

Einführung 17:20 Uhr



Abo

Meister-
konzerte
Abo

FREITAG, 11. APRIL 2025
20 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

WÜRTTEMBERGISCHES KAMMERORCHESTER HEILBRONN

Ragnild Hemsing *Violine & Hardangerfiedel*
Frank Dupree *Leitung*

Ragnild Hemsing ist nicht nur als begnadete Geigenvirtuosin bekannt. Sie konzertiert auch mit der Hardangerfiedel, dem Nationalinstrument ihres Heimatlandes Norwegen. Im vergangenen Jahr hat sie mit beiden Instrumenten Griegs berühmte „Peer Gynt“-Suite auf CD eingespielt und der Welt offenbart, wie sehr dieses Meisterwerk klassischer Musik von der norwegischen Volksmusik inspiriert ist. „Hier tut sich eine Wunderwelt auf, in die man eintaucht und kaum wieder in die kühle Realität des Daseins entlassen werden möchte“, schrieb das Klassik-Fachmagazin FonoForum dazu.

In Göppingen eröffnet uns Ragnild Hemsing diese Wunderwelt gemeinsam mit dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn unter der Leitung des jungen deutschen Pianisten, Dirigenten und

musikalischen Grenzgängers Frank Dupree, Gewinner des International Classical Music Award und des OPUS Klassik. Wenn das kein spannender Abend wird!

Dobrinka Tabakova Organum Light

Leoš Janáček Idyll für Streichorchester

Daniel Schnyder Greensleeves Variations

Edvard Grieg Peer Gynt op. 23 (Fassung für Solo-Violine/
Hardanger Fiddle und Streicher von Tormood Tvette Vik)

Einführung 19:20 Uhr





Meisterkonzerte



KULTURKREIS
GÖPPINGEN

SONNTAG, 22. SEPTEMBER 2024
19 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

KULTURKREIS
GÖPPINGEN

Meister-
konzerte
Abo

ANOUCHKA HACK *Violoncello* KATHARINA HACK *Klavier*

Sich blind verstehen, genau zuhören, gemeinsam empfinden: In ihrem Programm „Alle Menschen werden Schwestern“ spüren Anouchka & Katharina Hack der Verbundenheit nach. Dabei wird nicht nur das unzertrennliche Band zwischen Geschwistern hörbar – in Kompositionen von Lili und Nadia Boulanger, von Fanny Hensel und Felix Mendelssohn oder im intimen Dialog spontaner Improvisationen des Schwestern-Duos Hack. Auch die Hoffnung als verbindende Kraft zwischen allen Menschen prägt diese musikalische Spurensuche nach der Frage: Was bringt uns zueinander?

Um nach der Sommerpause ganz schnell wieder zueinander zu finden, sind alle Mitglieder und Freunde des Kulturkreises bereits eine

Stunde vor dem Konzert um 18 Uhr zu einem Apéro eingeladen, bei dem der Vorstand einen unterhaltsam-informativen Ausblick auf die Künstler und Programme der zehn Meisterkonzerte 2024/25 gibt.

„Alle Menschen werden Schwestern“

Werke von Fanny Hensel, Lili Boulanger, Nadia Boulanger, Alicia Keys, Giovanni Sollima, Felix Mendelssohn Bartholdy, Richard Strauss, Ludwig van Beethoven, Marina Baranova (neues Werk, inspiriert von der „Ode an die Freude“ aus Beethovens 9. Sinfonie)

Apéro zum Saisonstart mit Informationen zu allen Meisterkonzerten um 18:00 Uhr

DONNERSTAG, 17. OKTOBER 2024
20 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

KULTURKREIS
GÖPPINGEN

Meister-
konzerte
Abo

QUATUOR EBÈNE

Pierre Colombet, Gabriel Magadure *Violine*
Marie Chilemme *Viola*
Yuya Okamoto *Violoncello*

In den zwei Jahrzehnten seines Bestehens hat das Quatuor Ebène so ziemlich alles erkundet – von Beethoven und Bartók bis Piazzolla und Wayne Shorter. Und egal, womit: Das Quartett hat Bewunderung geerntet, Preise gewonnen, Maßstäbe gesetzt. Das telepathische Verständnis, der künstlerische Wagemut und die musikalische Individualität des Ensembles sorgen für atemberaubende Konzerterlebnisse, intensiv,

fokussiert und visionär. Vielen gelten die Ebènes als das beste Streichquartett der Welt. Stolz begrüßt sie der Kulturkreis zum wiederholten Mal in Göppingen – mit Beethovens kühnem spätem Streichquartett op. 130 und der fast noch kühneren, ursprünglich als Schlusssatz gedachten „Große Fuge“, die Beethoven dann auf Drängen des Verlegers durch ein neues Finale ersetzt und gesondert veröffentlicht hat.

Joseph Haydn Streichquartett B-Dur op. 76/4 Hob III: 78 „Sonnenaufgangsquartett“

Benjamin Britten Drei Divertimenti für Streichquartett

Ludwig van Beethoven Streichquartett B-Dur op. 130 mit „Große Fuge“ op. 133

Konzerteinführung 19:20 Uhr





MITTWOCH, 4. DEZEMBER 2024
20 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

KULTURKREIS
GÖPPINGEN

Meister-
konzerte
Abo

THE TWIOLINS

Marie-Luise Dingler *Violine*
Christoph Dingler *Violine*

Die Geschwister Marie-Luise und Christoph Dingler alias The Twiolins sind Spezialisten der Gattung Violinduo. Durch das gemeinsame Musizieren seit Kindertagen haben sie ein Höchstmaß an Perfektion im Zusammenspiel erreicht – und eine einzigartige Klangidentität.

In ihrem Programm „Eight Seasons“ kombinieren The Twiolins Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ mit elf Tangos von Astor Piazzolla. Barocke Leichtigkeit und Virtuosität treffen auf die Melancholie des Tango Nuevo – und so zeigen sich beide Welten in einem völlig neuen Licht, in dem die Grenzen zwischen

musikalischen Genres, Kontinenten und Jahrhunderten verschwimmen. Mit ihren selbst arrangierten „Eight Seasons“ waren The Twiolins bei namhaften Festivals zu Gast; ihr Konzert beim Mozartfest Würzburg war Monate im Voraus ausverkauft und die gleichnamige CD wurde 2021 mit der Silbermedaille der Global Music Awards ausgezeichnet.

Antonio Vivaldi Die vier Jahreszeiten op. 8
(Arr. Christoph Dingler)

Astor Piazzolla Tangos (Arr. Christoph Dingler)

Konzerteinführung 19:20 Uhr



DONNERSTAG, 16. JANUAR 2025
20 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

KULTURKREIS
GÖPPINGEN

Meister-
konzerte
Abo

KEBYART

Pere Méndez *Sopransaxophon*
Victor Serra *Altsaxophon*
Robert Seara *Tenorsaxophon*
Daniel Miguel *Baritonsaxophon*

Aus Barcelona stammen die jungen Musiker des Saxophonquartetts Kebyart. Dessen Name wurzelt im balinesischen Wort „kebyar“, was so viel bedeutet wie „plötzlich aufflackern“ oder „aufplatzen“: eine schöne Metapher für das energiegeladene Spiel des hochvirtuosen, vielfach ausgezeichneten Quartetts! 2021/22 wurden die Vier von der European Concert Hall Organisation (ECHO) als Rising Stars ausgewählt, mit umjubelten Auftritten in vielen wichtigen europäischen Sälen. In Göppingen stellen sich die Kebyarts mit einem reizvollen Programm vor, das in Beispielen vom Barock bis zur Gegenwart eine ganz besondere, weil von formalen Zwängen freie Gattung beleuchtet: die Fantasie.

„Fantasias“

Henry Purcell Fantasias in Four Parts (Auswahl / Arr. Kebyart)

Mikel Urquiza Auftragswerk

Clara Schumann 4 Pièces fugitives op. 15 (Arr. Kebyart)

William Albright Fantasy Etudes

Marco Mezquida/Maurice Ravel Fantasia on Ravel for his 150th Birthday (2024)

Konzerteinführung 19:20 Uhr





MONTAG, 10. MÄRZ 2025
20 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

 KULTURKREIS
GÖPPINGEN

Meister-
konzerte
Abo

TRIO GASPARD

Jonian Ilias Kadesha *Violine*
Vashti Hunter *Violoncello*
Nicholas Rimmer *Klavier*

Seit seiner Gründung im Jahr 2010 hat das Trio Gaspard etliche internationale Wettbewerbe und Preise gewonnen und sich als eines der begehrtesten Klaviertrios in der Szene etabliert. Besonders gelobt wird das griechisch-britisch-deutsche Dreiergespann für die Frische seiner Interpretationen und Projekte. Neben dem Erforschen des vorhandenen Repertoires arbeitet das Ensemble regelmäßig mit zeitgenössischen Komponist*innen. So hat es begleitend zu seiner Gesamtaufnahme der Klaviertrios von Joseph Haydn kurze Gegenstücke in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse von Patricia Kopatchinskaja und

Olli Mustonen sind im Göppinger Konzert zu hören, außerdem eines der schönsten Klaviertrios aller Zeiten: das B-Dur-Trio von Franz Schubert.

Olli Mustonen Introduzione e Allegro alla Polacca
Joseph Haydn Klaviertrio G-Dur Hob XV:25 „all'Ongarese“
Patricia Kopatchinskaya Roh-Rau für Klaviertrio
Franz Liszt Ungarische Rhapsodie Nr. 9 „Pester Karneval“
Franz Schubert Klaviertrio B-Dur op. 99 D 898

Konzerteinführung 19:20 Uhr



DIENSTAG, 13. MAI 2025
20 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

 KULTURKREIS
GÖPPINGEN

Meister-
konzerte
Abo

TASSILO PROBST *Violine* RON MAXIM HUANG *Klavier*

„Es läuft bei Tassilo Probst. Besser kann man die Entwicklung des jungen Ausnahmetalents an der Geige wohl nicht ausdrücken“, schrieb die Süddeutsche Zeitung im Februar 2023. Da war Probst, der aus Emmering bei München stammt, gerade mal 20 Jahre alt, hatte aber bereits seine erste CD „Into Madness“ veröffentlicht, die bei den International Classical Music Awards als beste Kammermusik-CD des Jahres ausgezeichnet wurde. Wow! Außerdem ist Tassilo Probst Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe. Wichtiger als die dort geforderte technische Präzision sind ihm jedoch die Emotionen in der Musik. Alle Welt staunt über die Gefühlstiefe und den Facettenreichtum

seiner Interpretationen. In dem Pianisten und Preisträger des 64. Busoni Wettbewerbs 2023 Ron Maxim Huang hat er einen nicht minder erstaunlichen, dabei kaum älteren Partner. Bühne frei für zwei Rising Stars!

Ludwig van Beethoven Violinsonaten Nr. 8 G-Dur op. 30/3, Nr. 9 A-Dur op. 47 „Kreutzer“
Béla Bartók Violinsonate e-Moll op. posth.
Jenő Hubay Carmen. Fantaisie brillante

Konzerteinführung 19:20 Uhr





MITTWOCH, 4. JUNI 2025
20 UHR, STADTHALLE GÖPPINGEN

 KULTURKREIS
GÖPPINGEN

Meister-
konzerte
Abo

ALEXANDER GADJIEV

Klavier

Dass Alexander Gadjiev eine Pianistenlaufbahn einschlagen würde, kam nicht allzu überraschend. Talent und Leidenschaft wurden ihm in die Wiege gelegt, beide Eltern sind Klavierlehrer. Gadjiev hat das denkbar Beste daraus gemacht. Er hat bedeutende internationale Auszeichnungen gewonnen (etwa beim legendären Warschauer Chopin-Wettbewerb 2021), und er folgt Engagements in die großen Konzertsäle der ganzen Welt. Aber nicht nur die musikalischen Gene haben den Pianisten geprägt, auch seine Herkunft aus Gorizia im italienisch-slowenischen Grenzgebiet hat Spuren hinterlassen. Es ist eine Region, in der schon immer unterschiedliche Völker und Kulturen aufeinandertrafen. Gadjiev

selbst spricht übrigens fünf Sprachen, und nicht minder neugierig ist er auf die verschiedenen Stile und „Sprachen“ in der Musik. Davon zeugt auch sein Göppinger Klavierabend mit Kompositionen aus Frankreich, England, Ungarn, Deutschland und Russland.

Claude Debussy Préludes aus Band II

Thomas Adès Traced Overhead

Béla Bartók Im Freien

Robert Schumann Gesänge der Frühe op. 133

Sergej Rachmaninow Klaviersonate Nr. 2 b-Moll op. 36

Konzerteinführung 19:20 Uhr



Erlebe deinen

Göppinger Eventkalender



W



ALLEINSTELLUNG UND
AUFMERKSAMKEIT

 Langestraße 20-22 • 73033 Göppingen

 07161 65491-70 • 0173 2400 676

 info@michael-wirkner.de • michael-wirkner.de

netzwerk

für wirksame Werbung GmbH



Jazz & Weltmusik

FREITAG, 25. OKTOBER 2024
20 UHR, ALTES E-WERK GÖPPINGEN

ODEON

THE JAKOB MANZ PROJECT

Young German Jazz

Mit seinem frischen, zupackenden Sound gehört The Jakob Manz Project zu den erfolgreichsten Bands des jungen deutschen Jazz. Kaum eine andere Formation löst bei ihrem Publikum solche Begeisterungstürme aus wie das Quartett des jungen Saxophonisten aus Dettingen an der Erms am Rand der Schwäbischen Alb. Die unbremste Energie seiner Band durchdringt jeden Raum bis in den letzten Winkel und zieht das Publikum mitten hinein in eine faszinierend vielschichtige Musik. Inzwischen ist das Jakob Manz Project bei einem der

renommiertesten Jazzlabels Europas unter Vertrag, spielt bei großen Festivals und in den angesagtesten Clubs ... kehrt aber nach seinem begeisternden ODEON-Debüt im Dezember 2021 auch gerne wieder ins Alte E-Werk zurück!

Jakob Manz Altsaxophon

Hannes Stollsteimer Piano & Keys

Frieder Klein Bass

Leo Asal Drums

STIMM
KLANG
Festival



FREITAG, 17. JANUAR BIS
SONNTAG, 2. FEBRUAR 2025
ALTES E-WERK GÖPPINGEN

ODEON

STIMMKLANG FESTIVAL

Magie der Stimme

Die Stimme ist unser ältestes Instrument und Ausdrucksmittel. Mit ihm musizierten unsere Urahnen schon, bevor sie sesshaft wurden und lange bevor sie die Schrift entwickelten und sich in Text und Bild erklärten. Mit dem STIMMKLANG Festival feiert die Kulturinitiative ODEON die Magie und emotionale Kraft der Stimme – mit faszinierenden Sänger*innen verschiedener Länder, Kulturen und Genres, die auf unterschiedliche Weise mit ihrer Stimme berühren. Das Publikum ist bei sieben Veranstaltungen zum Hören, zum Schauen und immer wieder zum Mitsingen eingeladen, Gänsehaut-Momente inklusive!



SAMSTAG, 17. MAI 2025
20 UHR, ALTES E-WERK GÖPPINGEN

TANTE FRIEDL

Folk & Weltmusik

Tante Friedl ist ein herrlich verrücktes Folk- und Weltmusik-Duo, das mit Akkordeon, Banjo und kraftvollen Stimmen die Herzen des Publikums erobert. Gemeinsam bringen Magdalena Kriss aus Bayern und Dan Wall aus New York State eigene Songs auf die Bühne sowie packend neue Interpretationen von Folk- und Rootsmusik aus Mitteleuropa, dem Balkan und Amerika. Ihr Debütalbum „Tandem“ (2021) wurde zwei Mal für den Preis der deutschen Schallplattenkritik nominiert, 2023 gewann das Duo die Freiburger Leiter, den Preis der Inter-

nationalen Kulturbörse Freiburg. Immer in den Sommermonaten geht Tante Friedl auf „Tandem Music Tour“ und radelt von Konzert zu Konzert – im Mai 2024 mit einem Stopp in Göppingen. Am Morgen nach ihrem Auftritt bei ODEON laden die beiden zum gemeinsamen Frühstück und zum Mitradeln ein!

Magdalena Kriss Akkordeon, Gesang
Dan Walls Banjo, Gesang



STIMMKLANG FESTIVAL

Magie der Stimme

Freitag, 17. Januar, 20 Uhr

Christian Zehnder

Songs from New Space Mountain

Samstag, 18. Januar, 11 Uhr / 20 Uhr

Siyou & Martin Meixner

The Gospel Project

Workshop & Konzert

Sonntag, 19. Januar, 15 Uhr

Raphael Schall

Beatbox & Vocal Art

Show & Workshop für Kids (6+)

Freitag, 24. Januar, 20 Uhr

Yaráká

Archaische Gesänge aus Süditalien

Samstag, 25. Januar, 20 Uhr

Viviane

Zwischen Fado und Chanson

Samstag, 1. Februar, 20 Uhr

Kid Be Kid

Neo Soul, Jazz, HipHop

Sonntag, 2. Februar, 17 Uhr

Aus voller Kehle für die Seele

Singen mit Patrick Bopp

STIMM
KLANG
Festival





Kleinkunst





SAMSTAG, 26. OKTOBER 2024
20 UHR, ALTES E-WERK

CIDEON

RHAPSODY IN MAGIC

Verzauberkunst

Kreative Köpfe: Jaana Felicitas ist deutsche Meisterin der Zauberkunst und zeitgenössische Bühnentänzerin, Nikolai Striebel deutscher Meister der Manipulation und Gewinner des kanadischen Grand Prix. Seit sich die beiden 2018 in Südkorea kennengelernt haben, sind sie ein unschlagbares Team. Ihre vielen Talente und noch mehr Ideen bündeln sie in einer Show, die bereits Tausende von Kilo-

metern zurückgelegt und ein Publikum auf der ganzen Welt verzaubert hat: „Rhapsody in Magic“, 2023 ausgezeichnet mit dem Kleinkunstpreis Baden-Württemberg. Es ist ein Abend voller Überraschungen und verrückter Einfälle. Eine Show zwischen Realität und Illusion. Mehr als Zauberei. – Pure Magie!

Von und mit Jaana Felicitas, Nikolai Striebel



SAMSTAG, 11. JANUAR 2025
20 UHR, ALTES E-WERK

CIDEON

BÜHNE CIPOLLA

Dr. Fischer aus Genf oder Die Bomben-Party
Figurentheater mit Musik nach dem Roman
von Graham Greene

Die Abendgesellschaften des exzentrischen Milliardärs Dr. Fischer sind legendär. Zwar müssen die Gäste menschenverachtende Partyspielchen ertragen, doch als Lohn winken millionenschwere Preise, versteckt in bunten Knallbonbons. Fischers Tochter Anna hat sich mit ihrem Vater überworfen und meidet das dekadente Elternhaus. Doch als sie sich verliebt und heiraten möchte, besteht ihr Verlobter darauf, den Vater zu informieren...

Der britische Autor Graham Greene verknüpft in seinem 1980 erschienenen

Roman ein spottlustiges Gleichnis auf die Habgier des Menschen mit einer berührenden Liebesgeschichte. Bühne Cipolla bringt den Stoff mit Puppen, Masken, Schauspiel und Live-Musik auf die Bühne: ein faszinierendes, ausdrucksstarkes, atmosphärisch dichtes Gesamtkunstwerk: Theater für alle Sinne!

Von und mit Gero John, Sebastian Kautz
Figurenbau/Kostüme Melanie Kuhl
Lichtdesign Frank Barufke





SAMSTAG, 15. FEBRUAR 2025
20 UHR, ALTES E-WERK

IDEON

DR. POP

Hitverdächtig!

Kann man ernsthaft einen Dokortitel in Popmusik machen? Ja. Und was macht man dann damit? Comedy und Kabarett. Der Stand-up-Comedian, Musikkabarettist, Moderator, Autor und Medienwissenschaftler Dr. Pop ist Arzt fürs Musikalische, niedergelassen im Radio, TV, im Netz und auf der Bühne. Er therapiert mit Musiksamples und kuriosen Fakten – witzig und lehrreich. Auf Rezept gibt es bei ihm Musik, mit der man wahlweise eine Party, eine Beziehung oder die

Motivation zum Sport respektive Hausputz retten kann. Ob Pop, Rock, Klassik, Schlager, Jazz, Hip-Hop oder Rap. Zu jeder Lebenssituation gibt es den richtigen Song. „Hitverdächtig“ ist die Musik-Comedy-Stand-up-Show für alle, die Musik lieben oder noch damit anfangen wollen.

Mit Dr. Pop



SONNTAG, 23. MÄRZ 2025
17 UHR, ALTES E-WERK

IDEON

SEBASTIAN LEHMANN

Kinderzeit – Lesung & Comedy

Bis vor kurzem war Sebastian vor allem Sohn. Jetzt hat er selbst einen. Bis jetzt hatte er Elternzeit – viel Zeit mit seinen Eltern, die aus seiner Heimatstadt Freiburg anrufen. Und jetzt: Kinderzeit. Schließlich ist es Quatsch, dass die Elternzeit „Elternzeit“ heißt. Eltern haben nämlich gar keine Zeit mehr – außer für die Kinder. Darum geht's im neuen Programm. Um das Kind. Natürlich auch um die Großeltern. Und um die spätkapitalistischen Zumutungen der Postmoderne und die Moralkonzeption von Immanuel Kant. Vielleicht.

Sebastian Lehmann ist in Freiburg geboren und lebt in Berlin. Auf SWR3 und RBB radioeins laufen seine Radiokolumnen „Elterntelefonat“ und „Lehmans Leben“. Er hat zahlreiche Bücher veröffentlicht, zuletzt den autobiographischen Elternratgeber „Ich hab's dir doch gleich gesagt, Sebastian.“

Mit Sebastian Lehmann





Weitere Informationen



STADTHALLE GÖPPINGEN

SPIELORTE

Stadthalle Göppingen

Die 1955 eröffnete Stadthalle liegt in einem weitläufigen Park nur 5 Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt. Ihre modern ausgestatteten Säle, Tagungs- und Konferenzräume bieten ideale Voraussetzungen für verschiedenste Veranstaltungen.

Barrierefreiheit

Der Zugang zur Stadthalle ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität barrierefrei möglich. Die Geschosse sind bequem über einen Aufzug erreichbar. Behindertenparkplätze gibt es vor dem Haupteingang in der Blumenstraße und auf dem Parkplatz hinter der Stadthalle (Lutherstraße). Bei sonstigen Einschränkungen: gerne melden!

Adresse

Stadthalle Göppingen

Blumenstraße 41
73033 Göppingen

Altes E-Werk Göppingen

Das ehemalige Elektrizitätswerk (erbaut 1899 als Backsteinbau im Stil des späten Historismus) ist seit 1993 kulturelles Zentrum und gilt als eine der schönsten Kleinkunst-Locations im süddeutschen Raum.

Barrierefreiheit

Für Personen mit eingeschränkter Mobilität ist der Zugang zum Alten E-Werk barrierefrei über den westlichen Seiteneingang möglich, eine rollstuhlgerechte Toilette befindet sich im Erdgeschoss. Behindertenparkplätze gibt es auf dem Parkplatz direkt am Alten E-Werk und an der Mörikestraße vor dem vhs-Gebäude. Bei sonstigen Einschränkungen: gerne melden!

Adresse

Altes E-Werk Göppingen

Mörikestraße 18
73033 Göppingen

NEU

KULTUR-COCKTAIL

Wahlabonnement

Der neue Kultur-Cocktail eröffnet die Möglichkeit, sich seine Spielzeit 2024/25 selbst zu mixen – ganz nach den eigenen Vorlieben! Die Rezeptur sieht mindestens vier Zutaten, sprich Veranstaltungen, vor. Diese dürfen aus allen Angeboten dieser SpielZeit-Broschüre frei gewählt werden, solange sie aus mindestens zwei unterschiedlichen Genres stammen (ausgenommen Junges Theater). Zur Wahl stehen: Theater, Konzerte, Meisterkonzerte, Kleinkunst, Jazz & Weltmusik. Gerührt oder geschüttelt wird daraus ein individueller Kultur-Cocktail, ein Wahl-Abo mit **15% Ermäßigung** im Vergleich zum Einzelkarten-Verkauf. Die Karten sind übertragbar und können die ganze Saison über gebucht werden. Erhältlich nur im ipunkt im Rathaus Göppingen – telefonisch oder persönlich.

Zutaten

- 4 oder mehr Veranstaltungen aus der SpielZeit 2024/25
- 2 oder mehr Genres

Zubereitung

- Auswählen, schütteln oder rühren.
- Im ipunkt 15 % Rabatt erhalten.

Genießen!



ALTES E-WERK GÖPPINGEN

HALLENMANAGEMENT

Blumenstraße 41
73033 Göppingen

ANFRAGEN

Tel. 07161 650-4305
hallen@goeppingen.de



STADTHALLE GÖPPINGEN

THEATERMIETE

Abonnementpreise

Preiskategorien Theatermiete	Kassenpreis Einzelkarte*	Gesamtpreis bei Einzelkartenkauf für 5 Vorstellungen	Abo-Gesamtpreis für 5 Vorstellungen
Kategorie I	26,00 €	130,00 €	99,00 €
Kategorie II	24,00 €	120,00 €	91,00 €
Kategorie III	20,00 €	100,00 €	76,00 €
Kategorie IV	14,00 €	70,00 €	54,00 €

Abo

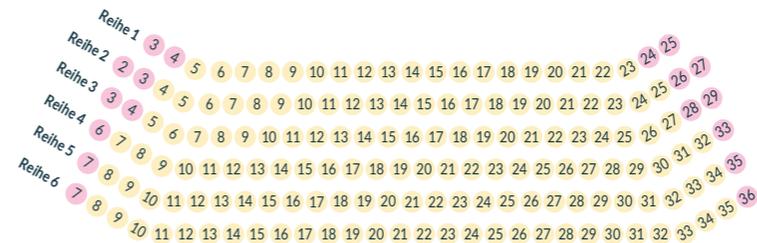
Den bisherigen Abonnent*innen werden ihre Karten gegen Rechnung zugesandt. Vormerkungen für Neuzeichnungen werden ab sofort entgegengenommen. Die Abonnements verlängern sich automatisch um eine weitere Saison, wenn sie nicht bis zum 30. Juni der jeweils laufenden Spielzeit schriftlich gekündigt werden. Ein Rücktritt während der Saison ist nicht möglich. Die Karten sind übertragbar.

* Ermäßigung für Einzelkarten siehe Seite 70.

Empore



Bühne



Foggia-Saal



STADTHALLE GÖPPINGEN

KONZERTMIETE

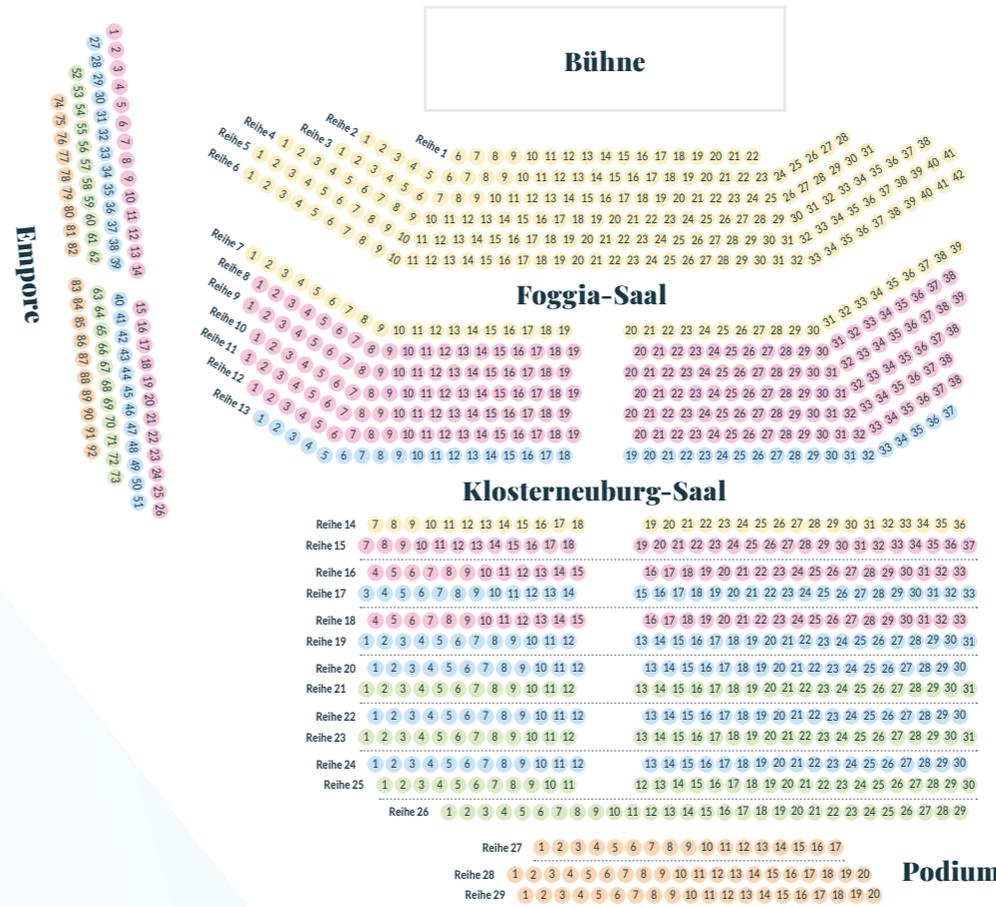
Abonnementpreise

Preiskategorien Konzertmiete	Kassenpreis Einzelkarte*	Gesamtpreis bei Einzelkartenkauf für 3 Konzerte	Abo-Gesamtpreis für 3 Konzerte
Kategorie I	35,00 €	105,00 €	81,50 €
Kategorie II	30,00 €	90,00 €	70,00 €
Kategorie III	25,00 €	75,00 €	59,00 €
Kategorie IV	20,00 €	60,00 €	48,00 €
Kategorie V	16,00 €	48,00 €	39,00 €



Den bisherigen Abonnent*innen werden ihre Karten gegen Rechnung zugesandt. Vormerkungen für Neuzeichnungen werden ab sofort entgegengenommen. Die Abonnements verlängern sich automatisch um eine weitere Saison, wenn sie nicht bis zum 30. Juni der jeweils laufenden Spielzeit schriftlich gekündigt werden. Ein Rücktritt während der Saison ist nicht möglich. Die Karten sind übertragbar.

* Ermäßigung für Einzelkarten siehe Seite 70.



STADTHALLE GÖPPINGEN

MEISTERKONZERTE

Einzelkarten/Abonnement/Mitgliedschaft*

Preiskategorien Meisterkonzerte	Kassenpreis Einzelkarte	Abopreis/Mitgliedschaft für 10 Konzerte
Kategorie I	44,00 €	297,00 €
Kategorie II	36,00 €	255,00 €
Kategorie III	29,00 €	210,00 €
Kategorie IV	24,00 €	-

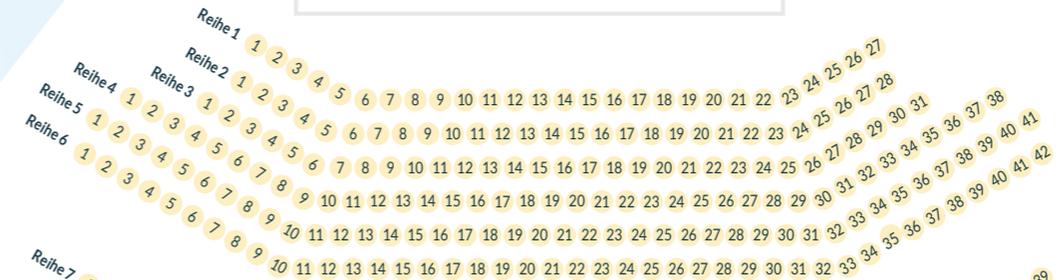
**Meister-
konzerte
Abo**

Bitte beachten Sie:

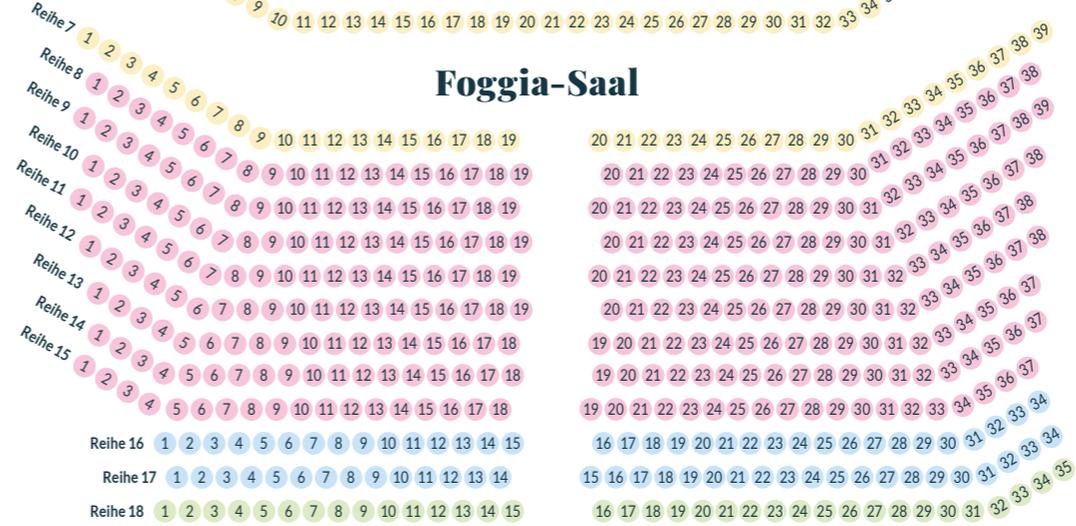
Für die Veranstaltungen am 22.09.2024 und 17.10.2024 gelten gesonderte Einzelkartenpreise.

* Die Meisterkonzerte werden vom Kulturkreis Göppingen e. V. gemeinsam mit dem Kulturreferat Göppingen veranstaltet. Sie umfassen zehn Veranstaltungen pro Spielzeit: die drei Orchesterkonzerte der Städtischen Konzertmiete und sieben weitere, meist kammermusikalische Konzerte des Kulturkreises. Ein Meisterkonzerte-Abonnement aller zehn Konzerte ist gleichbedeutend mit einer Mitgliedschaft im Kulturkreis Göppingen e. V. Diese berechtigt zum Besuch aller zehn Konzerte und kann ein Jahr nach Beitritt mit einer Frist von sechs Wochen zum Ende eines Kalendervierteljahres wieder gekündigt werden.

Bühne



Foggia-Saal



IMPRESSUM

Herausgeber Referat Kultur
73033 Göppingen · Freihofstraße 46
Tel. 07161 650-4011 · Fax 07161 650-4009
kultur@goeppingen.de · www.goeppingen.de

Vi.S.d.P. Isabelle Grupp

Redaktion Ulrike Albrecht, Daniela Funk

Konzeption & Gestaltung
Netzwerk für wirksame Werbung GmbH, Lange Straße 20-21, 73033 Göppingen

Druck
deine-hausdruckerei.de, Bader Druck GmbH, Daimlerstraße 15, 73037 Göppingen

Abbildungen und Texte mit freundlicher Genehmigung der Künstler*innen und Agenturen:

Titel / Umschlag Dominique Horwitz © Ralf Brinkhoff | Ragnhild Hemsing © Cathrine Dokken | Magy B. © Dummer | In 80 Tagen um die Welt © Bernt Haberland | Ein Mops will tanzen © Henrike Seringhaus, theater mimikri | Trio Gaspard © Andrej Grilc | Dr. Pop © Milele Photography

Theater Die Physiker © Schmitz | Dinner for One – Was geschah wirklich? © Dummer | In 80 Tagen um die Welt © Bernt Haberland | Herr Teufel Faust © Gio Loewe | Avanti! Avanti! © Andreas Bassimir | **Junges Theater** Clara & Friedrich © EURE FORMATION – Joris Haas | Fredo und der Drache © Thomas Henne Fotodesign | Salon Salami © Bernd Eidenmüller | Woyzeck © Sigmund/LTT | Alle satt?! © Simon Jost | Ein Mops will tanzen © Henrike Seringhaus, theater mimikri | Sex, Drugs, Geschichte, ... © Katrin Schander | **Konzerte** Prague Royal Chamber Orchestra © Michael Romanovsky, Gabor Boldoczki © Marco Borggreve, Heiko Mathias Förster © Heiko Mathias Förster | Ardemus Quartet © Grycko Visuals | Württembergische Philharmonie Reutlingen © Reiner Pfisterer, Saalem Ashkar © Luidmila Jermies, Ariane Matiakh © Marco Borggreve | Württembergisches Kammerorchester Heilbronn © Nikolaj Lund, Ragnhild Hemsing © Cathrine Dokken, Frank Dupree © Marco Borggreve | **Meisterkonzerte** Anouchka & Katharina Hack © Clara Evens | Quatuor Ebène © Julien Mignot | The Twiolins © Robert Just | Kebyart © IGOR STUDIO | Trio Gaspard © Andrej Grilc | Tassilo Probst © Arlet Ulfers, Ron Maxim Huang © Ronald Ramlow | Alexander Gadjiev © Andrej Grilc | **Jazz & Weltmusik** The Jakob Manz Project © Thomas Kiehl | Stimmklang Festival: Patrick Bopp © Bernd Eidenmüller, Yaráká © Valentina Pavone, Viviane © o-tone music | Tante Friedl © Agni Miguel | **Kleinkunst** Rhapsody in Magic © Jaana Felicitas & Nikolai Striebel | Bühne Cipolla © G2 Baraniak | Dr. Pop © Milele Photography | Sebastian Lehmann © Oliver Look

Ermäßigung für Einzelkarten

- Folgende Personengruppen erhalten bei Einzelveranstaltungen eine Ermäßigung auf den Einzelkartenpreis:
 - Auszubildende und Studierende
 - Bundesfreiwilligendienst-, Zivildienst- und andere Freiwilligendienstleistende
 - Behinderte mit Merkzeichen oder ab einem Grad der Behinderung (GdB) von 70. Bei Merkzeichen B erhält die Begleitperson freien Eintritt.
 - Inhaber*innen der Goldenen Ehrenamtskarte
- Bonuskarteninhaber*innen erhalten für alle Theater- und Konzertveranstaltungen der städtischen Abonnements kostenlos eine Eintrittskarte, sofern die Veranstaltung nicht ausverkauft ist. Die Karte kann persönlich und gegen Vorlage der Bonuskarte im ipunkt im Rathaus Göppingen (Tel. 07161 650-4444) oder an der Abendkasse abgeholt werden.
- Schüler*innen bezahlen 5 Euro pro Theater- oder Konzertaufführung der Abonnementreihen. Die Platzvergabe erfolgt nach Verfügbarkeit der Plätze.
- Für das Stück „Woyzeck“ (18. Februar 2025) gilt der Einheitspreis von 10 Euro.
- Alle Aufführungen der Abonnementreihen und die Aufführung von „Woyzeck“ sind über den Kulturpass buchbar.



INFORMATION, ABONNEMENTS & EINZELKARTEN

ipunkt im Rathaus, Ticket-Service

Hauptstraße 1
73033 Göppingen

Tel. 07161 650-4444
Fax 07161 650-4409

ipunkt@goeppingen.de
www.goeppingen.de

Änderungen vorbehalten.
Stand Mai 2024

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 9–17 Uhr
Sa 9–12 Uhr

HEY!
Göppingen



Erlebe deinen
Göppinger Eventkalender

KARTEN & Information

ipunkt im Rathaus
07161 650-4444
ipunkt@goeppingen.de

Anschrift

Stadtverwaltung Göppingen
ipunkt im Rathaus
Hauptstraße 1
73033 Göppingen

Öffnungszeiten

Montag 9–17 Uhr
Dienstag 9–17 Uhr
Mittwoch 9–17 Uhr
Donnerstag 9–17 Uhr
Freitag 9–17 Uhr
Samstag 9–12 Uhr

